

Gesuche um Unterstützungsbeiträge an kulturelle Projekte aus den Bereichen Kulturwissenschaft, Geschichte, Heimatkunde und Archäologie

Der Swisslos-Fonds Basel-Landschaft unterstützt Projekte aus den Bereichen Kulturwissenschaft, Geschichte, Heimatkunde und Archäologie. Über die Vergabe der Mittel entscheidet die Gesamregierung, gestützt auf die Empfehlung der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion / Amt für Kultur, gemäss Antrag der Sicherheitsdirektion als Verwalterin des Swisslos-Fonds. Das Amt für Kultur ist für die materielle Prüfung der Gesuche zuständig. Das gesamte Prüfungsverfahren dauert in der Regel drei bis vier Monate.

Die Stabsstelle des Amts für Kultur prüft die Beitragsgesuche hinsichtlich ihres Projektinhalts. Bei kleineren Mängeln in den Unterlagen gibt sie Gelegenheit zur Ergänzung oder Berichtigung.

Wir bitten Sie, folgende Richtlinien zu beachten:

1 Adresse

Beitragsgesuche sind mit allen erforderlichen Unterlagen unter folgender Adresse einzureichen:

Swisslos-Fonds Basel-Landschaft
z.H. Heidi Scholer, Verwalterin
Sicherheitsdirektion Kanton Basel-Landschaft
Rathausstrasse 2
4410 Liestal

Telefon: 061 552 60 59 / 061 552 50 23
E-Mail: heidi.scholer@bl.ch

3 Eingabetermin

Gemäss § 13 Ziffer 3 der Verordnung über den Swisslos-Fonds Basel-Landschaft sind Beitragsgesuche spätestens **drei Monate vor der Projektrealisation** zur Prüfung einzureichen.

2 Form der Gesuche

Das Beitragsgesuch wird in Papierform im A4-Format eingereicht. Auf die Einsendung von gebundenen oder abgehefteten Unterlagen ist zu verzichten. Die Gesuchsunterlagen müssen einfach zu kopieren, zu scannen und zu archivieren sein.

3 Inhalt der Gesuche

3.1 Generell

Beitragsgesuche enthalten generell folgende Angaben und Unterlagen:

1. Angaben zur Gesuchstellerin / zum Gesuchsteller / zu den Gesuchstellenden
 - Name, Adresse, Telefon, E-Mail
 - Auszahlungsadresse
 - Kurzporträt(s) mit tätigkeitsspezifischen Angaben
2. Projektbeschreibung
 - Detaillierte Darstellung des geplanten Vorhabens
 - Zeitplan inkl. Projektstand
3. Gesuchsbetrag
4. Budget in CHF
 - Detaillierte Auflistung der erwarteten Ausgaben
 - Ggf. Offerten mit Leistungsausweis und Kostenvoranschlag
5. Finanzierungsplan in CHF
 - Detaillierte Auflistung der Eigenleistung(en) und erwarteten Einnahmen
 - Auflistung der angefragten Förderinstitutionen, Stiftungen etc. inkl. Auflistung der angefragten, zugesagten und abgesagten Beiträge
 - Der Finanzierungsplan wird der Stabsstelle des Amts für Kultur gegenüber **unaufgefordert** laufend aktualisiert.
6. Werbe- und Medienkonzept

3.2 Beitragsgesuche zu Publikationen

Beitragsgesuche zu Publikationen enthalten **zusätzlich** folgende Angaben und Unterlagen:

1. Werkverzeichnis der Autorin / des Autors
2. Exposé / Inhaltsangabe
3. Manuskript à **max.** 20 Seiten
4. Visualisierungskonzept / Grafik
5. Bei Herausgabe im Eigenverlag:
 - Name, Adresse, Telefon, E-Mail des Lektorats
 - Offerte mit Leistungsausweis und Kostenvoranschlag zum Lektorat
 - Name, Adresse, Telefon, E-Mail der Druckerei
 - Offerte mit Leistungsausweis und Kostenvoranschlag zum Druck
 - Vertriebsplan und Marketingplan
7. Bei Herausgabe über Verlag:
 - Motivationsschreiben / Begründung des Verlags
 - Publikationsplan (Auflage, Vertrieb, Promotion, Fristen)
 - Verlagskalkulation (Leistungen, Honorar(vorschüsse), Tantieme, Abnahmegarantien, Verkaufspreis u. ä.)

3.3 Beitragsgesuche von Vereinen

Beitragsgesuche von Vereinen enthalten **zusätzlich** folgende Unterlagen:

1. Vereinsstatuten
2. Auskunft über aktuelles Vereinsvermögen

4 Beitragsausrichtung

Über die Beitragsausrichtung entscheidet die Gesamtregierung auf Antrag der Sicherheitsdirektion als Verwalterin des Swisslos-Fonds Basel-Landschaft. Die Beiträge an Projekte aus den Bereichen Kulturwissenschaft, Geschichte, Heimatkunde und Archäologie werden à fonds perdu als einmalige Auszahlung, gestaffelt oder als Defizitgarantie ausgerichtet.

5 Projektdokumentation und Abrechnung

Gemäss § 4 Ziffer 3 der Verordnung über den Swisslos-Fonds Basel-Landschaft reichen Beitragsempfänger innert 90 Tagen nach der Projektrealisierung eine **Projektdokumentation** inkl. **Abrechnung** über die Verwendung der zugesprochenen Mittel aus dem Swisslos-Fonds Basel-Landschaft ein. Die Unterlagen sind an folgende Adresse zu senden:

Swisslos-Fonds Basel-Landschaft
z.H. Heidi Scholer, Verwalterin
Sicherheitsdirektion Kanton Basel-Landschaft
Rathausstrasse 2
4410 Liestal

6 Auskunft

Gerne steht Ihnen die Stabsstelle des Amtes für Kultur für Fragen zum Prüfungsverfahren, zur Form und zum Inhalt von Gesuchen zur Verfügung:

Bildungs-, Kultur und Sportdirektion Kanton Basel-Landschaft
Amt für Kultur, Stabsstelle
Amtshausgasse 7, Postfach
4410 Liestal

Telefon: 061 552 50 70
E-Mail: amtfuerkultur@bl.ch